

GUSTAV LOHSE, 46 Jägerstr., BERLIN
 Fabrik feiner Parfümerien und Toilette-Seifen
 — empfiehlt als hervorragende Spezialitäten —
 LOHSE's Maiglöckchen. LOHSE's Maiglöckchen-Toilette-Seife.
 LOHSE's Gold-Lilia. LOHSE's Lilienmilch-Seife.
 LOHSE's Bonquet Nostalgie. LOHSE's Veilchen-Seife No. 130.
 LOHSE's Maiglöckchen-Zimmer-Parfum.
 Die vielfachen Nachahmungen unserer Fabrikate veranlassen mich zu der dringenden Bitte, im Interesse der Konsumenten, genau auf meine vollständige Firmen- und Marken-Zu haben in allen guten Parfümerien, Droguerien etc.

Coke-Lager.
Gascoke Ia. ab Platz à Seckeliter 70 Pfg. } jedes Quantum.
 frei Geloh " 50 " }
Wilh. Reupsch, Lager: Steinhilberhainhof, Comtoir: Alte Promenade 25.

In Hochzeits- und Fest-Geschenken
 empfohlen von
Glasphotographien
 in geschmackvollen Rahmen
 zu ansehnlich billigen Preisen.
Meyer & Stock,
 Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung,
 Poststraße 9.

Sarg-Magazin
 Alte Promenade 20. Ed. Mentzel. Am Theater.
Metallsärge. Begründet 1868.
 Goldsärge von reichster Ausführung bis zu den einfachsten von Eisen und Bleiern-Folien.
 Uebernahme von ganzen Begräbnissen am Platze sowie nach Auswärts.

Kunstgewerbe-Verein.
 Monats-Versammlung
 Donnerstag den 3. Februar d. J. Abends 8 Uhr
 im Saale des Café David.
 Tagesordnung:
 1. Geschäftsliche Mittheilungen.
 2. Aufnahme neuer Mitglieder.
 3. Vortrag des Herrn Arthur Bahr, Directorial-Assistent am Königl. Kunstgewerbe-Museum zu Berlin: Farbige Behandlung der Metalle. Mit Vorlesungen.
 Feier des hiesigen Vereins-Stiftungsfestes Sonnabend den 5. Februar d. J. Abends 7 1/2 Uhr im großen Saale des „Prinz Carl“.
 Der Vorstand. Kobaußen, Stadtbaurath.

Vorträge
 zum Besten des Frauen-Vereins zur Armen- und Krankenpflege.
 4. Vortrag Donnerstag den 3. Februar Abends 6 Uhr
 im Volksschulsaale, Neue Promenade.
 Herr Dr. Rud. Beer aus Weisau:
„Ueber Sprachreinigung.“
 Abonnement-Billets zu diesem und den folgenden 2 Vorträgen sind in der Buchhandlung von Schroedel & Simon, Markt 23, für 2 Mark zu haben. Einzelbillets ebenfalls und am Eingang des Saales für 1 Mark. Die Einzelbillets sind beim Eingang abzugeben.
 Der Vorstand.
 Wähler.

Hallescher Schachclub.
 Donnerstag den 3. Febr. Generalversammlung im Café David.

Wähler-Versammlung
 in
Halle a. S.,
Neues Theater, Gr. Ulrichstraße 4,
 Sonntag den 6. Februar
 Nachmittag 3 1/2 Uhr.
Herr Oberberggrath Taeglichsbeck
 wird sprechen.
 Die Parteigenossen werden zur Theilnahme eingeladen.
 Die Vorstände der drei vereinigten konservativen, deutschen Reichspartei und national-liberalen Parteien.
Beiske, Palmé, Reuter,
 Banquier, Inspector, Landgerichtsdirector.

Öffentliche
Wähler-Versammlung
 in
Giebichenstein
 im Gasthof „zum Mohr“
 am Freitag den 4. Februar cr. 8 Uhr Abends.
 Herr Oberberggrath Taeglichsbeck wird sprechen.
 Die Vorstände
 der konservativen, Deutschen Reichs- und national-liberalen Parteien in Halle und dem Saalekreis.
 J. A. Riedel, Fabrikdirector.

Neues Theater.
 Donnerstag den 3. Februar
Ein Johann Strauss-Abend
 des Hallschen Stadtkapells.
 Billets, 3 Stück 1.44, in den bekannten Verkaufsstellen.
 Anfang 8 Uhr.
 Entrée an der Kasse 50 Pfg.
 W. Halle, Stadtmusikdir.

Restaurant „Kaiserhof“
 Bernburgerstraße 21.
 Donnerstag Abend Bistelfisch mit Mezzettis und Erbäpferl,
 sowie Kartoffelbutter.
Unsere Partei- und Gefinnungs-Genossen
 laden wir zu einer weiteren, auf
 Donnerstag den 3. huj. Abends 8 Uhr in der Zulpf
 anerkanteten Verammlung hierber erebenst ein.
 Tagesordnung: Reichstagswahl.
Das Handwerker-Comité.
 J. A. C. Dönitz.

Fuhrwerks-Berufsgenossenschaft
 Section XII. (Reg.-Bez. Merseburg).
 Die Mitglieder derselben werden hierber daran erinnert, daß die
 Einreichung der Fuhrer-Nachweisungen und Fragebogen bis zum 10. d. M.
 hierber geschehen muß.
 Halle a/S., 1. Februar 1887.
 Der Vorstand.
 Westphal.

Rezepte
Fächer
 für Ball, Theater und Promenade
 in reichster Auswahl
 empfangen werden und empfiehlt
Emil Graf,
 Rathhausstraße 2,
 dicht am Markt u. Viehhofbahn-Schaltstelle.
 Großes Magazin am Platz
 Galanterie, Spiel-u. Kunstwaren.
 Gelegenheitskanf.
 2 x 2 Stück große Blauschneefahnen,
 1 Firmenschild, neu 3,30 x
 5,50 Mtr., Isteifdringtes Clavier,
 1 großer Kleiderkasten, 1 Bett-
 stelle, Violoncell, 3 x 2 Mtr.,
 sehr billig zu vert. bei Otto Schö-
 nwald, Giebichenstein, Poststraße 3.

Schultornister, Schultaschen
 aus
 echt Seehund,
 glatt Leder,
 Plüsch, Tuch,
 Cloth etc.
 nur gediegene Handarbeit!
 keine Maschinenarbeit!
 billigste Bezugsquelle!
Albin Heintze, 39, Schmeer-39.

2 Parquet-Plätze,
 5 Reich, Viertel-Monument, Farbe
 rot, sind abzugeben Preisrichtig 23.
Barbieren 5 Pfg., Frisieren 5 Pfg.
 Friseurmeister 15 Pfg.
 Haar schneiden Kinder 10 Pfg.
!!! 6. Wörththor 6. !!!
 Im Hause des Herrn Baurm.
 Wohlthät für ein laubendes nicht zu
 junges Mädchen, welches be-
 sonderes Verste zu erlernen hat.
 Ein junger Mann sucht Abends
 Beschäftigung in schriftlichen Ar-
 beiten. Offerten unter J. 417 an die
 Expedition dieser Zeitung.

Eine gelübte Schneiderin
 empfiehlt sich zur Anfertigung von Damen-
 u. Kindergerode-Handarbeiten. 19. 11. 11.
 Wohlthät für ein junges Mädchen
 das Schneiderin gründlich erlernen.
Eine gelübte Clausplätzerin
 nicht Beschäftigung.
 Alte Promenade 9, Sont.
 Zum Unterricht in weibl. Handarbeiten
 in Kinder noch angeh. Grunntische 4, 11.
 Eine Dame wünscht englischen Un-
 terricht an S. u. D. zu erth. wöchentl.
 2 Std., monatlich 5. 4. Offerten erb.
 unter P. n. 53080 Radolf Mosse,
 Saub. Betten zu beim. Grunntische 4, 11.
 Ein Hühnerchale überdoffer Hagen
 und ein Gelehrer achind. Off. bei
 unter P. n. 53080 Radolf Mosse,
 Sünderstraße 6.

Wohlthät für ein laubendes nicht zu junges Mädchen, welches besonderes Verste zu erlernen hat.
 Ein junger Mann sucht Abends Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Offerten unter J. 417 an die Expedition dieser Zeitung.

Eine gelübte Schneiderin
 empfiehlt sich zur Anfertigung von Damen- u. Kindergerode-Handarbeiten. 19. 11. 11.
 Wohlthät für ein junges Mädchen das Schneiderin gründlich erlernen.
Eine gelübte Clausplätzerin
 nicht Beschäftigung.
 Alte Promenade 9, Sont.
 Zum Unterricht in weibl. Handarbeiten in Kinder noch angeh. Grunntische 4, 11.
 Eine Dame wünscht englischen Unterricht an S. u. D. zu erth. wöchentl. 2 Std., monatlich 5. 4. Offerten erb. unter P. n. 53080 Radolf Mosse, Saub. Betten zu beim. Grunntische 4, 11.
 Ein Hühnerchale überdoffer Hagen und ein Gelehrer achind. Off. bei unter P. n. 53080 Radolf Mosse, Sünderstraße 6.

Wohlthät für ein laubendes nicht zu junges Mädchen, welches besonderes Verste zu erlernen hat.
 Ein junger Mann sucht Abends Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Offerten unter J. 417 an die Expedition dieser Zeitung.

Wohlthät für ein laubendes nicht zu junges Mädchen, welches besonderes Verste zu erlernen hat.
 Ein junger Mann sucht Abends Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Offerten unter J. 417 an die Expedition dieser Zeitung.

Wohlthät für ein laubendes nicht zu junges Mädchen, welches besonderes Verste zu erlernen hat.
 Ein junger Mann sucht Abends Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Offerten unter J. 417 an die Expedition dieser Zeitung.

Wohlthät für ein laubendes nicht zu junges Mädchen, welches besonderes Verste zu erlernen hat.
 Ein junger Mann sucht Abends Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Offerten unter J. 417 an die Expedition dieser Zeitung.

Wohlthät für ein laubendes nicht zu junges Mädchen, welches besonderes Verste zu erlernen hat.
 Ein junger Mann sucht Abends Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Offerten unter J. 417 an die Expedition dieser Zeitung.

Wohlthät für ein laubendes nicht zu junges Mädchen, welches besonderes Verste zu erlernen hat.
 Ein junger Mann sucht Abends Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Offerten unter J. 417 an die Expedition dieser Zeitung.

Stadt-Theater in Halle.
 Donnerstag den 3. Februar 1887
 114. Vorstellung. 84. Abom. Vorstellung
 Farbe gelb
Wattenkeins Vager und
Durd's Ohr.
 Anfang 7 1/2 Uhr.
 Freitag den 4. Februar 1887.
 115. Vorstellung. 85er Abonnement.
Faust (Oper).
 Anfang 7 Uhr.
 Die nächste Aufführung des „Ver-
 schwenders“ findet Mittwoch den 9
 d. Mts. statt.

Victoria-Theater.
 Mittwoch den 2. Februar 1887
Große Künstler-Vorstellung.
 Auftreten
 des gesammten neuengagierten Personal.
 Fr. Stella, Colombine-Soubrette.
 Dr. C. Ströblich, Gelang- u.
 Charakter-Komiker.
 Gehob. Correll, Gelang- u. Duettsisten.
 Gittie Caron, Soubrette.
 Anfang 8 Uhr. Die Direction.

Restaurant Rosche
 Kellergasse 5.
 Donnerstag den 3. d. M.
Schlachtfest.
Bauer's Brauerei.
 Donnerstag Schlachtfest.
Fritz Träger.
Deutsches Haus.
 Donnerstag den 3. Februar
Großes Schlachtfest.
 Früh 9 Uhr Bistelfisch, Abends
 biberie Duck und Zwiebe, wozu
 erbenst einladet L. Friedrich.

Kresse's Restaurant,
 16. Königstraße 16.
 Donnerstag den 3. Februar
Großes Narrenabend und
Pfannkuchenspektakel.
 Hierzu ladet freundlich ein
 Hermann Kresse.

Geheimtag
 in
Gottgau
 Sonntag den 6. Februar.
„Euterpia.“
 Donnerstag (Aich-Amt)
Versammlung
 Mittwoch Gesangsstunde.

Orden der Kreuzbrüder
 Stammtisch Nr. 103.
 Donnerstag den 3. Februar
**Versam-
 lung**
 (Damenabend)
 beim Burghof
 Posern.
 Der Ordensmeister.

Zweigverein für wissenschaftl. Pädagogik.
 Versammlung am 5. Febr. in Leipzig
 findet wegen Erkrankung des Herrn
 Referenten nicht statt.
 Der Vorstand.

Wohlthät für ein laubendes nicht zu junges Mädchen, welches besonderes Verste zu erlernen hat.
 Ein junger Mann sucht Abends Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Offerten unter J. 417 an die Expedition dieser Zeitung.

Wohlthät für ein laubendes nicht zu junges Mädchen, welches besonderes Verste zu erlernen hat.
 Ein junger Mann sucht Abends Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Offerten unter J. 417 an die Expedition dieser Zeitung.

Wohlthät für ein laubendes nicht zu junges Mädchen, welches besonderes Verste zu erlernen hat.
 Ein junger Mann sucht Abends Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Offerten unter J. 417 an die Expedition dieser Zeitung.

Wohlthät für ein laubendes nicht zu junges Mädchen, welches besonderes Verste zu erlernen hat.
 Ein junger Mann sucht Abends Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Offerten unter J. 417 an die Expedition dieser Zeitung.

Wohlthät für ein laubendes nicht zu junges Mädchen, welches besonderes Verste zu erlernen hat.
 Ein junger Mann sucht Abends Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Offerten unter J. 417 an die Expedition dieser Zeitung.

Wohlthät für ein laubendes nicht zu junges Mädchen, welches besonderes Verste zu erlernen hat.
 Ein junger Mann sucht Abends Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Offerten unter J. 417 an die Expedition dieser Zeitung.

Wohlthät für ein laubendes nicht zu junges Mädchen, welches besonderes Verste zu erlernen hat.
 Ein junger Mann sucht Abends Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Offerten unter J. 417 an die Expedition dieser Zeitung.

Wohlthät für ein laubendes nicht zu junges Mädchen, welches besonderes Verste zu erlernen hat.
 Ein junger Mann sucht Abends Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Offerten unter J. 417 an die Expedition dieser Zeitung.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

